

Basisaufgaben ...

1. bieten eine niedrige Einstiegsschwelle.
2. sind herausfordernd auf unterschiedlichem Anspruchsniveau und ermöglichen eigenständiges, entdeckendes Lernen.
3. regen die Auseinandersetzung mit mathematischen Fragestellungen, Mustern, Strukturen an.
4. bieten reichhaltige Möglichkeiten für gemeinsame, kooperative, reflektierende mathematische Aktivitäten.
5. sind flexibel, können so an die spezifischen Gegebenheiten einer bestimmten Klasse angepasst werden und bieten eine Grundlage für weitergehende Differenzierungsmaßnahmen und Aufgabenadaptionen.
6. ermöglichen es allen Kindern, an den eigenen Lernvoraussetzungen anzuknüpfen.
7. fördern und fordern inhalts- und prozessbezogene Kompetenzen.
8. bieten Offenheit in Bezug auf die Wahl der Arbeitsmittel sowie der Darstellung.
9. ermöglichen verschiedene Zugänge und Lösungswege.
10. geben eine Grundlage für eine gemeinsame aufgabenbezogene Abschlussreflexion.